



Ejections ohne Vorwarnung

- Absichtlicher körperlicher Kontakt
- Sand oder Dreck treten
- Spucken
- Schimpfwörter an einen Schiedsrichter gerichtet
- Herumwerfen von Gegenständen um gegen einen Call zu protestieren
- Die Ehrlichkeit und Integrität des Schiedsrichters in Frage stellen
- Eine Linie in den Sand ziehen um den Schiedsrichter vorzuführen
- Gegenstände aus dem Dugout aufs Spielfeld werfen
- Den Ball manipulieren
- Illegales Bat
- Absichtlich den Batter anwerfen
- Auf den Pitcher losgehen

Ejections nach einer Warnung

- Rauchen in Uniform
- Ein Coach kommt mit einem Regelbuch in der Hand auf den Umpire zu.
- Eine Position verlassen, um über Balls und Strikes zu diskutieren
- Ein Coach möchte einen zweiten Visit beim gleichen Batter machen.



Vier Stufen zur Ejection

- Ignorieren
Bemerkungen aus dem Dugout oder von den Basecoaches sollten nicht sofort kommentiert werden.
- Zur Kenntnis nehmen
Erst wenn sich die Bemerkungen wiederholen oder sich der Unmut verstärkt, soll eine Reaktion gezeigt werden. Das braucht noch keine Warnung zu sein und die Maske muss deswegen auch nicht abgenommen werden.
- Unterbinden/Warnen
Wenn die Bemerkungen noch immer nicht nachlassen, sollte eine stärkere Reaktion erfolgen, z.B. das reicht jetzt, oder ich will jetzt nichts mehr über ... hören. Dazu soll die Maske abgenommen werden und mit einer klaren Handbewegung untermauert werden.
- Des Spiels verweisen
Hört das Reklamieren nicht auf, soll die Person vom Feld verwiesen werden!

Wenn möglich, soll eine Ejection vermieden werden.

**Wenn nötig, darfst du aber nicht zögern,
die Ejection durchzusetzen!**